

Weihnachtskolloquium

Montag, der 15. Dezember 2008 um 17 Uhr
Touring-Hörsaal Informatik Gebäude, Am Hubland

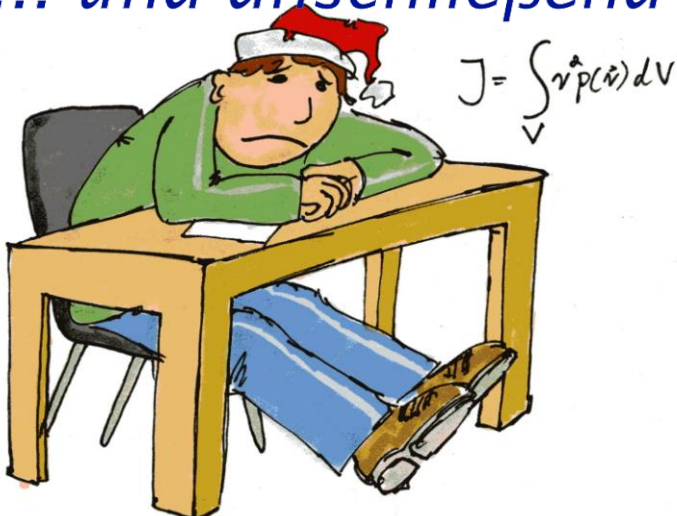
Technologie-Vorhersagen sind notwendig aber unmöglich



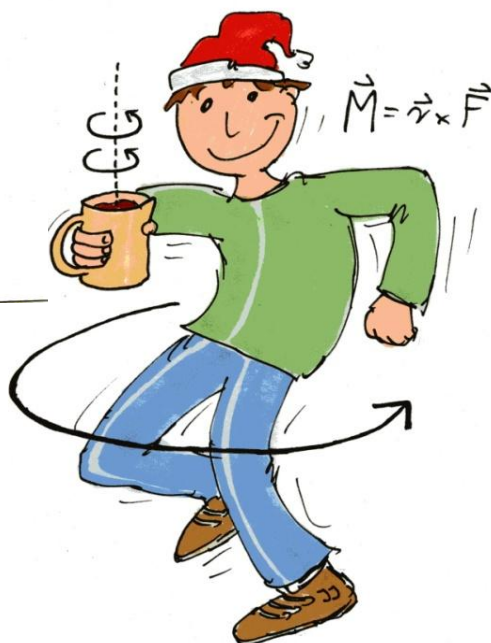
Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Hermann Maurer
(Technische Universität Graz)

Zusammenfassung: In diesem Vortrag wird erklärt, warum Technologie-Vorhersagen notwendig sind, und warum sie leider nicht möglich sind. Neben den offensichtlichen Gründen wie Schnellebigkeit des Wissens werden einige noch wichtigere, aber weniger explizit bekannte Gründe angeführt. Dann wird ein teilweiser Ausweg aus dem Dilemma gezeigt. Anschließend werden Vorhersagen, die in der Vergangenheit gemacht wurden, analysiert: zum Teil amüsant, zum Teil nachdenklich stimmend, mit einigen ungewöhnlichen Wendungen. Nachdem aber alle Aussagen Technologie betreffen, schließt der Vortrag mit einer Überprüfung von bedeutenden Aspekten, die sich um zwei Grundfragen drehen: Wie viel Technologie brauchen Menschen um glücklich zu sein? Gibt es Technologien, die "gut" und solche die "böse" sind? Die seichte Antwort, dass alle Technologien ambivalent sind ("mit einem Messer kann man Brot schneiden oder töten") wird endgültig zu Grabe getragen.

... und anschließend die **Weihnachtsfeier der Fachschaft:**



**Überwinde das
Trägheitsmoment...**



...nutze das
Drehmoment!

Die Fachschaft Mathe/Info lädt alle Angehörigen der Fakultät herzlich zur traditionellen Weihnachtsfeier am **Montag, den 15.12.2008** ins Foyer des Informatikgebäudes ein. Beginn ist um **ca. 18.30 Uhr** nach dem Weihnachtskolloquium.

Wie jedes Jahr versorgt die Fachschaft alle Besucher mit Feuerzangenbowle, Glühwein und Knabbereien (so lange der Vorrat reicht).